



Inklusive Erziehung beginnt bei Fachkräften in der Kinderbetreuung

Die Gesellschaft verändert sich und mit ihr die Bedürfnisse von Kindern und Familien. Kulturelle Unterschiede, Geschlechtervielfalt und die Zuwanderung von Familien aus Kriegsgebieten stellen Fachkräfte in der Kinderbetreuung vor neue Herausforderungen. Wie kann eine einladende, integrative Umgebung geschaffen werden, in der sich jedes Kind sicher und unterstützt fühlt? Das INDEAR-Projekt kann dich dabei begleiten, mit den Themen **Kultur, Geschlechtsidentität und sexuelle Orientierung**, und **Trauma** in der frühkindlichen Erziehung umzugehen.

WO STEHE ICH?

In Kürze verfügbar!

Als Fachkraft in der Kinderbetreuung ist es wichtig, dass du deine Fähigkeiten stets weiterentwickelst. Unser neues Tool kann dich dabei unterstützen.

Unser **Tool zur Selbsteinschätzung** hilft dir, deine Kompetenzen in drei Themenbereichen zu erkennen und zu bewerten. Es gibt dir einen Überblick über deine Stärken und praktische Tipps, wie du dich weiterbilden kannst.

Aktuell ist eine Beta-Version des Tools (auf Englisch) für jedes Thema auf unserer Website verfügbar. Experten testen das Tool derzeit und geben uns ihr Feedback, damit wir es weiter verbessern können. Klicke [hier](#), um die Beta-Version zu testen!

WIE FUNKTIONIERT'S?

1 Selbsteinschätzung:
Bewerte 30–40 Aussagen pro Thema auf einer Skala von 1 bis 5.

2 Kompetenzniveau ermitteln:
Erfahre, wo du stehst – vom Anfänger bis zum Experten.

3 Weiter wachsen:
Erhalte praktische Tipps und Empfehlungen, um deine Fähigkeiten weiter zu verbessern.

DU WILLST MEHR ERFAHREN?

Aktuell arbeiten wir an einem Weiterbildungskurs. Dieser wird in die drei Module **Kultur**, **Geschlechtsidentität und sexuelle Orientierung**, und **Trauma** aufgebaut sein. Jedes Modul besteht aus bis zu fünf Lerneinheiten, die sich jeweils auf einen bestimmten Aspekt der Kinderbetreuung konzentrieren. Die Lerneinheiten beinhalten Theorie, praktische Aktivitäten und Empfehlungen für weiterführende Literatur.



THEORIE



**PRAKTISCHE
AKTIVITÄTEN**



**WEITERFÜHRENDE
LITERATUR**

Du wirst den Kurs in einem von fünf Schulungszentren in **Deutschland, Polen, Italien, Spanien und Bosnien und Herzegowina** besuchen können (weitere Informationen [hier](#)).

HINTER DEN KULISSEN



Projekttreffen in Italien

Im Oktober 2024 haben wir mit unseren Partnern zwei Tage lang über das Tool und den Weiterbildungskurs gesprochen. Wir haben das erste Feedback der Experten ausgewertet und das Training in Bosnien und Herzegowina im März 2025 geplant.

Konferenz in Bonn

Von 19. bis 20. November 2024 haben wir das Projekt auf der Konferenz *Triple E: Ergebnisse, Erfolge und Erfahrungen* von Erasmus+ Kooperationspartnerschaften im Bereich Schulbildung in Bonn vorgestellt. Dort konnten wir Erfahrungen austauschen und neue Ideen sammeln.



Kofinanziert von der Europäischen Union

Erasmus+

Enriching lives, opening minds.

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Projektnummer: KA220-BY-23-25-161951

MEHR ERFAHREN

